

Ressort	Bauen & Sanieren	Anbieter: ZVSHK	NL 1	Erneuerbare Energien
Thema	Rund um die Wärmepumpe		NL 2	Energiewende im Haus

Corona-Krise Badausbau nicht verschoben

txn. Noch weiß niemand, wie lange es wegen des Corona-Virus weitere Einschränkungen geben wird. Bundesweit planen tausende Eigenheimbesitzer den Umbau ihres Badezimmers zu einer modernen und meist barrierefreien Wellness-Oase. Viele sind nun unsicher, ob die Arbeiten während der Einschränkungen durch das Corona-Virus sinnvoll und möglich sind. Das Handwerk hat darauf eine klare Antwort. Frank Ebisch vom Zentralverband Sanitär Heizung Klima: „Die Mitarbeiter der SHK-Fachbetriebe folgen strikt den Empfehlungen zur Infektionsvermeidung und halten sich schon im eigenen Interesse an die Einhaltung der Hygieneregeln.“ Insbesondere achten die Fachhandwerker darauf, zu den Hausbewohnern ausreichenden Abstand zu halten. Bei umsichtigen Verhalten aller Beteiligten ist das nicht schwer, denn während der Arbeiten gibt es nur selten einen Grund, direkt mit den Bewohnern in Kontakt zu treten. Viele Eigenheime verfügen zudem über einen separaten Eingang, den die Fachhandwerker nutzen können. So lässt sich die Ansteckungsgefahr nochmals deutlich reduzieren.

Wer Adressen lokaler Sanitärfachbetriebe sucht, findet diese unter www.wasserwaermeluft.de.



txn. Die geplante Sanierung des Badezimmers muss wegen der Corona-Krise nicht verschoben werden. Die ausführenden Sanitärfachbetriebe sind darauf vorbereitet, die Arbeiten unter Einhaltung aller empfohlenen Hygieneregeln umzusetzen.

Foto: ZVSHK/nosua@123rf.com

TextNetz KG
Koppelheck 35
D-24395 Niesgrau

Fon: 0 46 43 -18 64 70
 Fax: 0 46 43 -18 64 80
 E-Mail: c.appold@textnetz.de

txn.de
 apuncto.de
 ratschlag-bauen.de
 ratschlag-wohnen.de

Ihr Berater: Claas Appold

TEXTNETZ 
 Medienkommunikation

Beiträge zum Thema	4	Pay per Print	–	Jahresserie	–
gebucht: Print/Online	x	Print/Online/Social M.	–	Print/Online/On Air	–
ratschlag-x.de	–	Facebook	–	Freigabe	30.03.20
apuncto.de	–	FB Advertorial	–	Dokumentation	pdf

Ressort	Bauen & Sanieren	Anbieter: ZVSHK	NL 1	Erneuerbare Energien
Thema	Rund um die Wärmepumpe		NL 2	Energiewende im Haus

Defekte Haustechnik in der Quarantäne

txn. Die Zahl derjenigen, die sich wegen einer Corona-Infektion in ihrem Umfeld in Quarantäne befinden, ist groß. Vor allem Eigenheimbesitzer sollten sich dann auf ihre Haustechnik verlassen können. Was passiert aber, wenn in einem Quarantäne-Haushalt die Heizung ausfällt oder ein Rohr verstopft? Hierzu Frank Ebisch vom Zentralverband Sanitär, Heizung, Klima (ZVSHK): „Wer sich in Quarantäne befindet und bei der Haustechnik eine Notfallsituation hat, sollte den SHK-Fachbetrieb vor Ort anrufen, muss aber auf die Quarantänesituation hinweisen.“

Der Fachbetrieb kann den Auftrag annehmen, wenn durch den Defekt die Sicherheit der Bewohner bedroht ist. In der Regel wird der Fachmann dann in Abstimmung mit den örtlichen Gesundheitsbehörden die notwendigen Maßnahmen besprechen – und dabei auch eine mögliche Verschiebung der Arbeiten prüfen. Wichtig zu wissen: Es besteht keine Verpflichtung des Fachbetriebs, den Auftrag anzunehmen. Denn dieser muss freiwillige Mitarbeiter finden, die sich bereit erklären, den Einsatz zu übernehmen. Die Arbeiten werden dann in kompletter Schutzkleidung (Atemschutz FFP3, Schutzbrille, Einmal-Anzug, Latexhandschuhe) durchgeführt. Zudem müssen die Mitarbeiter im An- und Ablegen von Schutzkleidung geschult sein.

Damit im Quarantänefall Verlass auf die Haustechnik ist, empfiehlt es sich, die turnusmäßigen Wartungen der Heizungs- und Klimatechnik trotz der Corona-Krise durchführen zu lassen. Denn so verringert sich die Wahrscheinlichkeit, dass im Fall einer behördlich angeordneten Quarantäne wichtige Systeme ausfallen.

Weitere Informationen und Kontaktadressen unter www.wasserwaermeluft.de



txn. Echte technische Notfälle wie eine Heizungsstörung sind im Eigenheim glücklicherweise recht selten. Wer in einer Quarantänesituation dennoch Probleme mit der Haustechnik bekommt, sollte sich telefonisch an einen Fachbetrieb vor Ort wenden. Die Experten aus dem Sanitär-, Heizungs- und Klimahandwerk stimmen sich dann im Bedarfsfall mit den lokalen Gesundheitsbehörden ab. Foto: ZVSHK/txn

TextNetz KG
Koppelheck 35
D-24395 Niesgrau

Fon: 0 46 43 -18 64 70
Fax: 0 46 43 -18 64 80
E-Mail: c.appold@textnetz.de

txn.de
apuncto.de
ratschlag-bauen.de
ratschlag-wohnen.de

Beiträge zum Thema	4	Pay per Print	–	Jahresserie	–
gebucht: Print/Online	x	Print/Online/Social M.	–	Print/Online/On Air	–
ratschlag-x.de	–	Facebook	–	Freigabe	30.03.20
apuncto.de	–	FB Advertorial	–	Dokumentation	pdf

Ihr Berater: Claas Appold

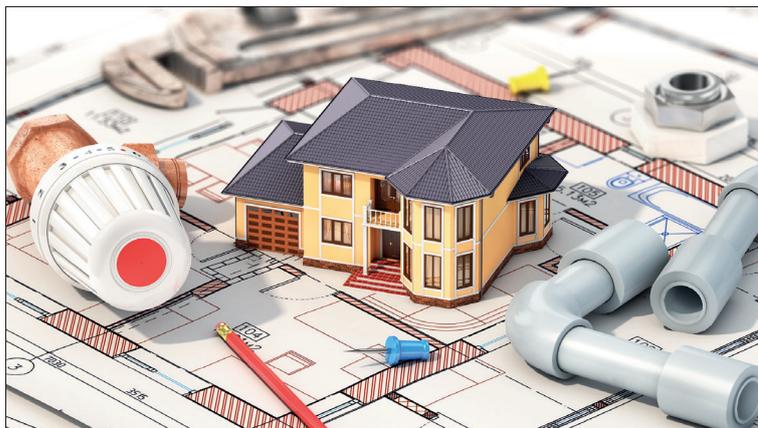
Ressort	Bauen & Sanieren	Anbieter: ZVSHK	NL 1	Erneuerbare Energien
Thema	Rund um die Wärmepumpe		NL 2	Energiewende im Haus

Corona-Krise

Heizungsaustausch nicht verschieben

txn. Noch weiß niemand, wie lange es wegen des Corona-Virus weitere Einschränkungen geben wird. Aktuell planen tausende Eigenheimbesitzer den Austausch ihrer alten Heizung gegen ein energiesparendes System, meist auf Basis erneuerbarer Energie. Der Staat übernimmt hierbei bis zu 45 Prozent der Kosten. Viele sind nun unsicher, ob ein Austausch während der Einschränkungen durch das Corona-Virus sinnvoll und möglich ist. Das Handwerk hat darauf eine klare Antwort. Frank Ebisch vom Zentralverband Sanitär Heizung Klima: „Die Mitarbeiter der SHK-Fachbetriebe folgen strikt den Empfehlungen zur Infektionsvermeidung und halten sich schon im eigenen Interesse an die Einhaltung der Hygieneregeln.“ Insbesondere achten die Fachhandwerker darauf, zu den Hausbewohnern ausreichenden Abstand zu halten. Bei umsichtigen Verhalten aller Beteiligten ist das nicht schwer, denn während der Arbeiten gibt es nur selten einen Grund, direkt mit den Bewohnern in Kontakt zu treten. Viele Eigenheime verfügen zudem über einen separaten Eingang, beispielsweise in die Kellerräume, den die Fachhandwerkern nutzen können. So lässt sich die Ansteckungsgefahr nochmals deutlich reduzieren.

Wer Adressen lokaler Heizungsfachbetriebe sucht, findet diese unter www.wasserwaermeluft.de.



txn. Die geplante Heizungssanierung muss wegen der Corona-Krise nicht verschoben werden. Die ausführenden Heizungsfachbetriebe sind darauf vorbereitet, die Arbeiten unter Einhaltung aller empfohlenen Hygieneregeln umzusetzen.

Foto: ZVSHK/IgorZakhareovich@123rf.com

TextNetz KG
Koppelheck 35
D-24395 Niesgrau

Fon: 0 46 43 -18 64 70
Fax: 0 46 43 -18 64 80
E-Mail: c.appold@textnetz.de

txn.de
apuncto.de
ratschlag-bauen.de
ratschlag-wohnen.de

Ihr Berater: Claas Appold

Beiträge zum Thema	4	Pay per Print	–	Jahresserie	–
gebucht: Print/Online	x	Print/Online/Social M.	–	Print/Online/On Air	–
ratschlag-x.de	–	Facebook	–	Freigabe	30.03.20
apuncto.de	–	FB Advertorial	–	Dokumentation	pdf

Ressort	Bauen & Sanieren	Anbieter: ZVSHK	NL 1	Erneuerbare Energien
Thema	Rund um die Wärmepumpe		NL 2	Energiewende im Haus

Angst vor Ansteckung

Können Handwerks-Aufträge storniert werden?

txn. Die Auftragsbücher im Handwerk sind gut gefüllt, viele Eigenheimbesitzer haben den Austausch der Heizungsanlage oder den Badumbau schon vor Monaten in Auftrag gegeben. Unter dem Eindruck der Corona-Krise denkt nun so mancher Hausbesitzer darüber nach, den Auftrag zu stornieren. Wie ist die Rechtslage?

Einen Kündigungsgrund „Angst vor Ansteckung“ gibt es nicht. Und so lange alle Hausbewohner gesund sind, können die Arbeiten in der Regel problemlos durchgeführt werden. Hierzu Frank Ebisch, Sprecher des Zentralverbandes Sanitär Heizung Klima (ZVSHK): „Die Fachbetriebe halten sich schon im eigenen Interesse an die Schutzmaßnahmen zur Verhinderung von Ansteckungen. Das Risiko ist deswegen gering“. Eigenheimbesitzer, die dennoch Angst vor Ansteckung haben, können mit dem Fachbetrieb über eine mögliche Verschiebung der Arbeiten sprechen. Hierbei wird dann auch geklärt, ob dadurch zusätzliche Kosten entstehen, beispielsweise weil der Fachhandwerker bereits in Vorleistung gegangen ist und teure Bauteile bestellt hat.

Weitere Informationen und Kontaktadressen unter www.wasserwaermeluft.de



txn. Regelmäßige Wartung zahlt sich aus: Eigenheimbesitzer müssen sich in der Corona-Virus auf eine funktionierende Haustechnik verlassen können. Aus diesem Grund sollten anstehende Wartungen durchgeführt werden. Das gilt auch für größere Maßnahmen wie den Austausch des Heizsystems. Da die Fachhandwerker klare Vorgaben zur Infektionsvermeidung haben, ist eine Verschiebung der Maßnahmen nicht notwendig, solange für die Hausbewohner keine Quarantäne angeordnet wurde.

Fotos: ZVSHK/txn

TextNetz KG
Koppelheck 35
D-24395 Niesgrau

Fon: 0 46 43 -18 64 70
Fax: 0 46 43 -18 64 80
E-Mail: c.appold@textnetz.de

txn.de
apuncto.de
ratschlag-bauen.de
ratschlag-wohnen.de

Ihr Berater: Claas Appold

Beiträge zum Thema	4	Pay per Print	–	Jahresserie	–
gebucht: Print/Online	x	Print/Online/Social M.	–	Print/Online/On Air	–
ratschlag-x.de	–	Facebook	–	Freigabe	30.03.20
apuncto.de	–	FB Advertorial	–	Dokumentation	pdf

Ressort	Bauen & Sanieren	Anbieter: ZVSHK	NL 1	Erneuerbare Energien
Thema	Rund um die Wärmepumpe		NL 2	Energiewende im Haus

SHK-Fachbetriebe gehören zur kritischen Infrastruktur

txn. Die Corona-Krise macht die Achilles-Fersen unserer Gesellschaft deutlich: Das Gesundheitssystem steht auf dem Prüfstand aber auch die Grundversorgung mit Nahrungsmitteln besteht in diesen Tagen etliche Stresstests. Der Staat fasst alle Wirtschaftszweige, deren Zusammenspiel das Minimum gesellschaftlichen Lebens sicherstellt, unter dem Begriff „kritische Infrastruktur“ zusammen. Dazu gehören aber bei weitem nicht nur Krankenschwestern, Pfleger, Lebensmittelhändler und Lkw-Fahrer. Auch das Handwerk spielt eine entscheidende Rolle, denn Gesundheit, Trinkwasser, Hygiene, Wärme und Energie sind lebenswichtige Faktoren. Ob Krankenhaus, Pflegeheim, Lebensmittelbetrieb oder öffentliche Verwaltung – jede dieser Einrichtungen benötigt zur Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit die Unterstützung von Fachbetrieben aus der Sanitär-, Heizungs- und Klimabranche.

Aber auch im privaten Bereich ist die sichere Funktion der Gebäudetechnik wichtig. Home Office und häusliche Quarantäne sind nur möglich, wenn alles zuverlässig funktioniert. Der Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK) hat seinen Mitgliedsbetrieben deswegen einen durchdachten Leitfaden für die Corona-Krise an die Hand gegeben, mit dessen Hilfe die Funktionsfähigkeit der Haustechnik auch in Krisenzeiten flächendeckend sichergestellt werden kann.

Eigenheimbesitzer sollten in der aktuellen Situation weder Wartungsaufträge verschieben noch geplante Sanierungsmaßnahme absagen. Von Seiten der SHK-Fachbetriebe ist die Einhaltung der empfohlenen Hygienevorschriften sichergestellt, so dass der verlässlichen Versorgung mit Wärme, Wasser und Energie nichts im Weg steht.

Wer Fragen hat, sollte sich am besten direkt mit dem SHK-Fachbetrieb vor Ort in Verbindung setzen: Kontaktadressen gibt es unter www.wasserwaermeluft.de.



txn. SHK-Fachbetriebe stellen in der Corona-Krise sicher, dass die Versorgung mit Wärme, Wasser und Energie sichergestellt ist. Eine wichtige Rolle nehmen die Spezialisten auch bei der Nahrungsmittelproduktion ein, denn ohne die Behälter- und Apparatebauer aus den SHK-Fachbetrieben wäre eine Lebensmittelproduktion im großen Stil kaum möglich.

Foto: ZVSHK/txn

TextNetz KG
Koppelheck 35
D-24395 Niesgrau

Fon: 0 46 43 -18 64 70
Fax: 0 46 43 -18 64 80
E-Mail: c.appold@textnetz.de

txn.de
apuncto.de
ratschlag-bauen.de
ratschlag-wohnen.de

Ihr Berater: Claas Appold

TEXTNETZ 
Medienkommunikation

Beiträge zum Thema	4	Pay per Print	–	Jahresserie	–
gebucht: Print/Online	x	Print/Online/Social M.	–	Print/Online/On Air	–
ratschlag-x.de	–	Facebook	–	Freigabe	30.03.20
apuncto.de	–	FB Advertorial	–	Dokumentation	pdf